Zeitschrift: Jahresbericht / Akademischer Alpen-Club Zürich
Herausgeber: Akademischer Alpen-Club Zürich
Band: 102-103 (1997-1998)

Artikel: Werner Gysin : 1915-1998
Autor: Brunner, Konrad
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-972396

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

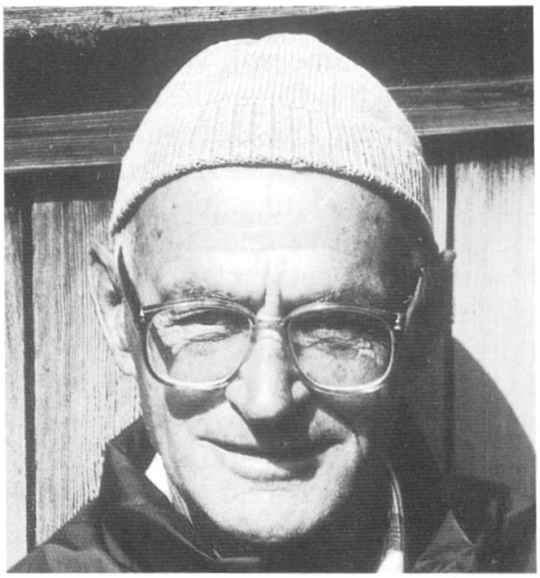
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Werner Gysin 1915–1998



In der Silvesternacht 1998 hat uns Werner, seit vielen Jahren Ehrenmitglied des AACZ, nach einem Herzversagen in aller Stille verlassen. Mehr als 60 Jahre hat er massgebend die Entwicklung des AACZ geprägt und unser Clubleben mitgetragen, zurückhaltend, und wenn es wesentlich war, mitgestaltend.

1937 trat er, damals Mathematikstudent, dem Club bei und hat mit Bergkameraden, von denen einige uns schon verlassen haben, viele abwechslungsreiche Touren erleben können. Seine Vorliebe, auch seine spezielle Fähigkeit, galt der Felskletterei, und speziell dem Urnerland, wo ihm sogar zusammen mit Bernhard Lauterburg, unserem «Gockel», 1950 eine Erstbegehung in der Südostflanke der Grossen Windgällen gelang. 1946 bereits vermeldete sein Tourenverzeichnis: «Vrenelisgärtli (NE-Grat, erste Beg.).» So war es nicht verwunderlich, dass er sich schon früh für den Urner Führer engagierte und bei den neuen Auflagen aktiv und auch federführend mitwirkte.

Mehr als 20 Jahre betreute er mit grossem Einsatz die zwei Hütten des AACZ, wobei neben der Mischabel- seine besondere Vorliebe der Windgällenhütte galt, freundschaftlich verbunden mit dem damaligen Hüttenwartehepaar Gottfried und Kathrin Epp-Gnos. Die Ernennung zum Ehrenmitglied war der Dank des AACZ für seine grosse Arbeit.

Über seine beruflichen Entwicklungen und Erfolge hat Werner im Club kaum gesprochen. In Fachkreisen war er aber bekannt als ein erfolgreicher und geschätzter Berater firmeninterner Pensionskassen. Bis vor wenigen Jahren nahm er auch, zum Beispiel in der NZZ, als ausgewiesener Kenner der Materie zu aktuellen Vorsorgefragen Stellung.

Aussenstehende konnten wegen seines zurückhaltenden Auftretens kaum ahnen, in welch konstruktiver und grosszügiger Art und Weise er bis vor kurzem die Entwicklung der Clubhütten verfolgte und beeinflusste. So entstand dank seiner aufmerksamen Begleitung und seiner finanziellen Unterstützung die zweite Mischabelhütte, und in ähnlicher Art ist 1987 der Ausbau der Windgällenhütte realisiert worden.

Für uns alle, und es sind viele, die mit Werner in den mehr als 60 Jahren seiner Clubmitgliedschaft freundschaftliche Verbindung hatten, bleibt er in lieber und unauslöschlicher Erinnerung.

Konrad Brunner